

Exposé Eigenjagdbezirk (EJB) – Kirchmöser (Brandenburg a. d. Havel)

Lage:	ca. 9 km südwestlich von Brandenburg an der Havel
Größe:	242,6 Hektar
Wildarten:	Schwarz- und Rehwild
Zu erwartende Strecke:	5 Stück Schwarzwild (Mindestabschuss) und 5 Stück Rehwild
Besonderheiten:	16 jagdliche Einrichtungen, die kostenpflichtig zu übernehmen sind (11 Kanzeln, 3 DJ-Böcke, 2 Scherenleitern)
Waldanteil / Feldanteil:	100 % Wald (Nadel- und Laubwald)
Pachtdauer:	9 Jahre
Vertragsbedingungen:	Für die Verpachtung ist die Jagdpachtfähigkeit nachzuweisen. Pächter darf nur sein, wer einen Jahresjagdschein besitzt und schon vorher einen solchen für drei Jahre in Deutschland besessen hat, entsprechend § 11 Abs. 5 BJagdG. Verpachtet wird ausschließlich an Bieter, welche ihren Hauptwohnsitz im Umkreis von 150 km um den EJB haben. Das Entgelt der Verpachtung unterliegt der jeweilig geltenden, gesetzlichen Umsatzsteuer.
Verfahren:	Die Teilnahme an der Ausschreibung erfolgt mit schriftlichem Gebot. Das Gebot ist abzugeben in Euro/ha (ohne Umsatzsteuer). Die Gebote sind getrennt nach Pachtpreis je Jahr und Preis pauschal je jagdliche Einrichtung zu trennen. Die Gebote müssen in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „ Verpachtung EJB – Kirchmöser “ bis zum 06.03.2026 – 12:00 Uhr im Bundesforstbetrieb abgegeben werden:

Anschrift: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Bundesforstbetrieb Westbrandenburg
Friedrich-Engels-Straße 23 a
14473 Potsdam
(Frau Huebner)

Bei Rücktritt eines in dem Verfahren erfolgreichen Bewerbers/Bewerberin wird ein Bearbeitungsentgelt im Sinne eines Stornoentgelts in Höhe von 75 € erhoben.

Bei Rückfragen:

Herr Christoph Heindrichs

Tel.: +49 (0)331 62649-110

Mobil: +49 (0)170 7928429

E-Mail: christoph.heindrichs@bundesimmobilien.de
bf-jagd-web@bundesimmobilien.de

Anlage

Musterjagdpachtvertrag

Karte der jagdlichen Einrichtungen

Karte mit Grenzen des Jagdbezirkes